

Burgenländischer Landtag

Tagesordnung

für die 57. Sitzung des Burgenländischen Landtages am Mittwoch,
dem 16. Dezember 2009

1. Fragestunde.

Der Landtagspräsident:
Walter Prior eh.

**Anfragen, die in der Fragestunde
der 57. Sitzung des Burgenländischen Landtages
am 16. Dezember 2009
zum Aufruf gelangen**

1) Anfrage Nr. 241

der Abgeordneten Ilse BENKÖ
an Herrn Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Inwieweit erfüllt das Land Burgenland als Dienstgeber seine Verpflichtungen betreffend die Einstellung begünstigter Behinderter nach dem Behinderteneinstellungsgesetz?

2) Anfrage Nr. 239

des Abgeordneten Christian SAGARTZ, BA
an Herrn Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Die burgenländische Landesschülervertretung (LSV) als gesetzlich verankerte Interessensvertretung der Schülerinnen und Schüler hat gemäß Schülervertretungsgesetz Anspruch auf organisatorische Unterstützung und Ersatz von Sacherfordernissen durch den Landesschulrat.

Wie beurteilen Sie als Schulreferent in der Burgenländischen Landesregierung die derzeitige Zusammenarbeit zwischen LSR und LSV?

3) Anfrage Nr. 242

des Abgeordneten Christian SAGARTZ, BA
an Herrn Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Welche konkreten Initiativen hat das Land Burgenland im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit (EZA) in den Jahren 2007 und 2008 gesetzt?

4) Anfrage Nr. 244

des Abgeordneten Mag. Joško VLASICH
an Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter
Mag. Franz S t e i n d l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann-Stellvertreter!

Sie sind für das Flüchtlingswesen zuständig. Wie viele Flüchtlinge im Burgenland haben seit 1.1.2008 um humanitäres Bleiberecht angesucht?

5) Anfrage Nr. 246

der Abgeordneten Doris PROHASKA
an Herrn Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Politische Werbung in Schulen ist sowohl rechtlich unzulässig als auch moralisch abzulehnen. Die Unterlassung politischer Agitation sollte für jede Partei, welche sich zum Grundsatz der politisch neutralen Ausbildung in öffentlichen Bildungseinrichtungen bekennt sowie die Rechte der Kinder achtet, eine Selbstverständlichkeit sein. Denn Kinder dürfen keinesfalls für parteipolitische Zwecke instrumentalisiert werden.

Dennoch gibt es auch im Burgenland Fälle, in denen elementare rechtliche und moralische Grundsätze missachtet werden, sei es durch schulfremde Personen, welche auf die Meinungsbilder der Kinder und deren Eltern durch an der Schule verteilte Parteigeschenke Einfluss nehmen wollen oder durch die Duldung solcher Eingriffe durch die Schulleitung.

Wie stehen Sie dazu als Präsident des Landesschulrates für Burgenland?

6) Anfrage Nr. 245

des Abgeordneten Mag. Joško VLASICH
an Herrn Landesrat Dr. Peter R e z a r

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Wie viele der im Rahmen der Grundversorgung im Burgenland betreuten AsylwerberInnen haben ihren Asylantrag vor dem 1.5.2004 gestellt?

7) Anfrage Nr. 247

des Abgeordneten Ing. Rudolf STROMMER
an Frau Landesrätin Mag. Michaela R e s e t a r

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

Das Jahr 2009 war auch für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft eine große Herausforderung. Bereits im Dezember 2008, also kurz nach dem Beginn der Finanz- und Wirtschaftskrise, haben Sie als zuständige Tourismuslandesrätin ein Tourismuskonjunkturpaket vorgelegt. Dieses Paket zur verstärkten Förderung von Klein- und Mittelbetrieben, die als Motoren für Tourismus und Arbeitsplätze gelten, wurde auch beschlossen.

Wie hat sich die Tourismuswirtschaft im Jahr 2009 entwickelt?

8) Anfrage Nr. 248

der Abgeordneten Andrea GOTTWEIS
an Frau Landesrätin Mag. Michaela R e s e t a r

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

Es ist mitunter Aufgabe des Landes, Familien, Alleinerzieherinnen und Alleinerzieher bei der Kinderbetreuung bedarfsgerecht zu unterstützen. Das Jahr 2009 hat zahlreiche Neuerungen auf dem Gebiet der Kinderbetreuung gebracht, so zum Beispiel das Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2009.

Wie haben sich diese Neuerungen auf die Kinderbetreuung und auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ausgewirkt?

9) Anfrage Nr. 249

des Abgeordneten Wilhelm HEISSENBERGER
an Herrn Landesrat Helmut B i e l e r

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Wie ist der aktuelle Stand beim Ausbau der S31 bis zur österreichisch-ungarischen Staatsgrenze im Mittelburgenland?